

Sitzung des Gemeinderats Gesees am 10. Dezember 2024

Anwesend:

1. Bgm. Harald Feulner, Benedikt Freiberger, Thomas Goldfuß, Sascha Hacker, Claus Hofmann, Stefan Kufner, Georg Nützel, Anna-Kathrin Popp, Lisa Reuschel, Sylvia Schatz-Seidel, Sebastian Seidel, Martin Vießmann

FF Gesees;

Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges; Interkommunalen Kooperation

Das 27 Jahre alte Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Gesees steht zur Ersatzbeschaffung an. Da in Hummeltal die Beschaffung eines Einsatzabschnittsleiterfahrzeuges mit vergleichbaren Anforderungen in die Wege geleitet wurde, könnte eine gemeinsame Ausschreibung erfolgen. Bei einer interkommunalen Kooperation könnten die Beraterkosten für die Ausschreibung in Höhe von ca. 5.000,00 € geteilt werden und die Förderung (23.400,00 €) erhöht sich um 10 % auf 25.740,00 €.

Herr Michael Vogel, der 1. Kommandant der FF Gesees, erläuterte kurz die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung und die Anforderungen an diese. Bgm. Feulner merkte dann an, dass es sich bei dem beantragten Fahrzeug in Hummeltal um ein Einsatzleiterfahrzeug und in Gesees um ein Löschzugfahrzeug handelt. Die grundlegenden Ausstattungen sollten jedoch identisch sein.

Im Gremium wurde dann zunächst die Notwendigkeit und der Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung erörtert. Ebenso wurden Fragen zu den Fördermodalitäten aufgeworfen, die zunächst geklärt werden sollten.

Nach einer kurzen weiteren Diskussion war man sich dann einig, dass zunächst geklärt werden soll, welche konkreten Kostenvorteile eine gemeinsame Ausschreibung hätte. Weiter soll geklärt werden, ob die unterschiedlichen Ausstattungen der Fahrzeuge problemlos möglich sind, auch im Hinblick auf die Förderung.

Wasserversorgung Gesees;

Zweite Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-WAS)

Der Leiter der Geschäftsstelle, Herr Lippert, erläuterte den Sachverhalt. Der aktuelle Kalkulationszeitraum endet zum 31. Dezember 2024. Ab 1. Januar 2025 sind die Gebühren neu festzusetzen. Nach dem maßgeblichen Kommunalabgabengesetz kann der Kalkulationszeitraum bis zu vier Jahre umfassen. Er regte an, das Maximum auszunutzen und somit die Gebühr für vier Jahre, also für die Jahre 2025 bis 2028 festzusetzen. Anstehende Änderungen der zu erwartenden Kosten (v.a. Preissteigerungen, aber auch die Einbeziehung der Ortsteile Spänfleck, Hohenfichten und Eichenreuth sowie der „drohende“ Wassercent) wurden bei der Kalkulation bereits berücksichtigt.

Im jetzt auslaufenden Kalkulationszeitraum (2021 bis 2024) ist eine Überdeckung in Höhe von 8.321,30 € entstanden. Dieser Betrag wird auf den neuen Kalkulationszeitraum als Guthaben vorgetragen.

Herr Lippert stellt dann die Kalkulation im Detail vor, die zu einer Verbrauchsgebühr von 2,56 €/m³ netto führte. Bisher lag die Verbrauchsgebühr bei 2,48 €/m³ netto. Die Grundgebühr von 100,00 € bzw. 200,00 €/Jahr netto sollte beibehalten werden, so sein Vorschlag.

Bgm. Feulner wies daraufhin, dass die Stadtwerke Bayreuth, von denen Gesees sein Wasser bezieht, derzeit einen Grundpreis von 131,56 €/Jahr netto und eine Verbrauchsgebühr von 2,42 €/m³ netto verlangen. Bei einem Verbrauch von 100 m³ pro Jahr zahlt man in Bayreuth 399,71 € brutto, in Gesees hingegen nur 380,92 € brutto, also weniger. Auch fällt die er-

mittelte Steigerung um lediglich 8 ct netto sehr gering aus. Der Presse sind in der letzten Zeit ganz andere Gebührenanpassungen zu entnehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zu und beschloss einstimmig die Zweite Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung. (Anm.: abrufbar unter www.gesees.de > Rathaus & Service > Satzungen / Verordnungen).

Regionalbudget 2025; Projektanmeldung

Bgm. Feulner gab bekannt, dass auch für 2025 wieder Mittel zur Verfügung stehen werden. Er bat das Gremium, bis zur nächsten Sitzung Vorschläge für anzumeldende Maßnahmen zu sammeln. Ein entsprechender Förderaufruf wird auch im Januar-Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Festlegung Sitzungstermine 2025

Bgm. Feulner gab für das Jahr 2025 folgende Sitzungstermine bekannt:

- 14. Januar 2025 - 11. Februar 2025 - 11. März 2025
- 08. April 2025 - 13. Mai 2025 - 10. Juni 2025 - 08. Juli 2025
- 12. August 2025 - 09. September 2025 - 21. Oktober 2025
- 11. November 2025 - 12. Dezember 2025

Verschiedenes

Abwassergebühren

Bgm. Feulner gibt bekannt, dass die Abwassergebühren in der letzten Versammlung der Verwaltungsgemeinschaft neu beschlossen wurden. Diese wurde von 2,97 €/m³ auf 2,40 €/m³ gesenkt. Die Änderung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Tag der Städtebauförderung

Bgm. Feulner war sich mit dem Gremium einig, dass der Tag der Städtebauförderung aufgrund der diesjährigen ISEK Veranstaltungen entfallen kann.

Renovierung des Gemeindehauses

Bgm. Feulner gab die voraussichtlichen Termine für die Renovierung des Gemeindehauses bekannt. Baubeginn der Maßnahme soll Juni/Juli 2025 erfolgen. Mit der Fertigstellung wird Ende 2026 gerechnet.

Bürgerfest

Bgm. Feulner fragte, an welchem Ort das Bürgerfest im Jahr 2025 stattfinden soll. Zur Auswahl standen die Dorfmitte und das Feuerwehrhaus (in Verbindung mit dem Hartplatz). Man sprach sich für das Gelände rund um das Feuerwehrgerätehaus aus, da man hier wetterunabhängiger ist. Weiterhin wurde entschieden, dass man die Gastwirtschaft „Goldener Löwe“ bei den Planungen für die Verköstigung mit einbeziehen sollte.

Rattengift in Forkendorf

Gemeinderätin Reuschel erkundigte sich, ob das Rattengift, wie bei der Bürgerversammlung besprochen, schon im Kanal ausgebracht wurde. Bgm. Feulner wird diesbezüglich nochmal nachhaken.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10. September 2024 ist folgender Beschluss bekannt zu geben:

Wasserversorgung Gesees;

Einbindung der Ortsteile Spänfleck, Hohenfichten und Eichenreuth in das Gebührenabrechnungssystem

Der Gemeinderat beschloss die Wasserversorgung der Ortsteile Spänfleck, Hohenfichten und Eichenreuth in die Wasserversorgung Gesees zum nächstmöglichen Zeitpunkt vollständig einzugliedern.